

MONATLICHE GEBETSANLIEGEN

Januar 2025

Der nächste Gebets- und Fastentag im Rahmen unserer weltweiten Gebetskampagne zu Jesaja 62 findet am Mittwoch, den 4. Dezember 2024 statt. Bitte nehmen Sie auch an unserem täglichen internationalen englischen Gebetstreffen um 15 Uhr teil: on.icej.org/ICEJGlobalPrayer (Rückfragen dazu unter prayer@icej.org). Außerdem bieten wir immer montags, mittwochs und freitags um 19.30 Uhr deutschsprachiges Gebet über Zoom an. Zugänge unter <https://de.icej.org/jesaja-62-initiative-der-icej>.

GEBET FÜR ISRAEL

1. DIE NORDFRONT

Der Waffenstillstand im Norden Israels hat bisher gehalten, obwohl die IDF weiterhin im Südlibanon operiert, um weitere Waffen und Außenposten der Hisbollah zu finden und zu zerstören. Die schiitische Terrormiliz ist angeschlagen und möglicherweise so schwach, dass sie von den christlichen und sunnitisch-arabischen Kräften der libanesischen Armee entwaffnet werden kann. Im benachbarten Syrien haben sich in den letzten Wochen dramatische Entwicklungen vollzogen, die die Bedrohung Israels an der Nordfront stark beeinflusst haben. Die brutale Assad-Dynastie, die seit über 50 Jahren von Damaskus aus regiert, wurde plötzlich von sunnitischen Rebellen gestürzt, die nach ihrer Niederlage in dem bitteren sechsjährigen Bürgerkrieg des Landes von der Türkei ausgebildet und neu bewaffnet worden waren. Überraschenderweise haben diese Rebelleneinheiten das Assad-Regime in nur 12 Tagen von der Macht verdrängt.

Dies hat für Israel mehrere positive Veränderungen mit sich gebracht, wie zum Beispiel das Abschneiden der Hisbollah von jeglichem Waffennachschub aus dem Iran über die übliche Landroute durch Syrien. Allerdings werden einige dieser siegreichen sunnitischen Rebellenkräfte mit ISIS und al-Qaida in Verbindung gebracht, und sie könnten nach Wegen suchen, Israel in Zukunft anzugreifen. Danken wir also zunächst dem Herrn für die schnellen und kräftigen Schläge Israels gegen die Hisbollah, die die radikale Terrorgruppe stark geschwächt haben und es ihr nun schwer machen, wieder aufzurüsten. Beten wir dann, dass es Israel gelingt, den Waffenstillstand mit der Hisbollah und dem Libanon zu bewahren und durchzusetzen. Beten wir, dass es dem Feind nicht gelingt, in das Grenzgebiet zurückzukehren und die Gemeinden im Norden Israels zu bedrohen. Beten wir, dass die Hisbollah nicht wieder aufrüsten kann und ihre Macht im Libanon vollständig verliert. Beten wir außerdem, dass die mehr als 60.000 israelischen Evakuierten aus Nordisrael sicher in ihre Häuser zurückkehren können.

2. DIE SÜDFRONT

Danken wir dem Herrn, dass die Terrormiliz Hamas stark geschwächt ist und endlich Kompromisse eingeht, um die verbleibenden 100 israelischen Geiseln freizulassen, die noch im Gazastreifen festgehalten werden. Beten Sie, dass auch die letzte Geisel bald freigelassen wird und ein „Geiseldeal“, der die Freilassung von Terroristen aus israelischen Gefängnissen vorsehen könnte, für Israel nicht zum Bumerang wird und Menschen gefährdet. Beten wir, dass die Hamas jeglichen Einfluss in Gaza verliert.

3. IRAN

Beten wir, dass Israel jede Bedrohung durch den Iran oder seine regionalen Stellvertreter-Milizen abwehren kann, seien es Angriffe mit Raketen, Drohnen, Terroranschläge, Spionageoperationen oder Cyberangriffe – und vor allem jede atomare Bedrohung. Beten Sie, dass der Iran nicht in der Lage sein wird, Israel oder Juden im Ausland zu schaden. Beten Sie, dass das radikal-islamische Regime in Teheran seine Macht verliert und von seinem eigenen Volk aus dem Iran vertrieben wird. Beten Sie, dass die Stellvertreter-Milizen, die der Iran in der gesamten Region rekrutiert, ausgebildet und bewaffnet hat, jegliches Vertrauen in den Iran verlieren.

4. DIE HEIMATFRONT

Beten wir, dass Israel einen überwältigenden Sieg über seine Feinde erringt, sich schnell erholt und wieder aufbaut und Israels Bemühungen um Frieden mit seinen anderen arabischen Nachbarn zum Erfolg führt. Beten wir, dass die umliegenden arabischen Länder bereit und sogar begierig sind, mit Israel in Frieden zu leben. Beten wir, dass Israel und seine arabischen Nachbarn die vielen Vorteile der friedlichen Beziehungen zwischen ihnen erkennen und nutzen. Und beten wir, dass in diesem Jahr sowohl Gerechtigkeit als auch Frieden auf das Land Israel herabregnen werden. Bittet darum, dass der Geist des Herrn eine heilige Erkenntnis über das Volk Israel bringt. Und beten wir, dass sie beginnen, in Gerechtigkeit vor ihm zu wandeln, so dass das Land einen sicheren Frieden erhält.

